

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 9

2 Ausgangspunkte und Methodik 12

- 2.1 »Eine Meinung haben, ist ein natürliches Bedürfnis« –
Forschungsüberblick 12
- 2.2 »Ja, mach nur einen Plan« — Methode und Vorgehen 21
- 2.3 »Interessiert dich das Geschichtliche, mein Freund?« –
Geschichtsbegriff und Geschichtsbilder 25
- 2.3.1 *Geschichte und Historie*** 25
- 2.3.2 *Das Karussell der Geschichtsbilder*** 29

3 Historie – Funktion und Funktionalisierung der Geschichtsschreibung 35

- 3.1 »Die Historiker sind sich uneinig« – Das Roman-Fragment
Die Geschäfte des Herrn Julius Caesar 37
- 3.1.1 *Die Arbeit des Historikers*** 37
- 3.1.2 *Spicers Geschichtskritik*** 41
- 3.1.3 *Das Caesarbild der Zeitzeugen*** 44
- 3.1.4 *Ein neuer Geschichtsroman*** 51
- 3.2 »So viele Berichte, so viele Fragen« –
Historische Selektion und historiografische Lenkung 56
- 3.2.1 *Identitätsbildung und Geschichtsklitterung*** 56
- 3.2.2 *Die Großen und die Kleinen in der Historiografie*** 60
- 3.2.3 *Die Sieger schreiben die Geschichte*** 69
- 3.2.4 *Legendenbildung und Propaganda*** 72

3.3 »Unglücklich das Land, das Helden nötig hat« – Heldentum zwischen Ideologie und Ideal	81
3.3.1 Heldengeschichtsschreibung und Entheroisierung ...	81
3.3.2 Der Held als Opfer	87
3.3.3 Die Helden des Alltags	91
3.4 »Ich vergaß: den Namen könnt ihr weglassen« – Denkmäler und Nachruhm in der Geschichtsschreibung	97
3.4.1 Erinnerung als materielle und ideelle Basis der Historie	97
3.4.2 Das Denkmal als Figur	99
3.4.3 Der Nutzen von Ruhm und Ehre	107

4 Geschehen – Die gesellschaftliche Wirklichkeit im historischen Verlauf 117

4.1 »Die Wahrheit ist konkret« – Konstruierte und reale »Geschichte«	120
4.1.1 Die Realität als Konstruktion und der Primat der Geschichte	120
4.1.2 Menschgemachte Geschichte	132
4.2. »Die Weltgeschichte wäre anders, wenn die Menschheit nicht auf dem Hintern säße« – Die Position des Einzelnen	137
4.2.1 Das Individuum und seine Funktion im Geschehen	137
4.2.2 Der subjektive Faktor	144
4.3 »Die Dinge sind Vorkommnisse« – Zeitläufte und Zusammenhänge	157
4.3.1 Historisches Bewusstsein und die Dimensionen der Zeit	157
4.3.2 Vergangenheitserledigung	164
4.4 Exkurs: »Denken heißt verändern« – Veränderung und eingreifendes Denken	172

5 Geschichte – Bezüge zu Form und Ästhetik 183

5.1 »Zeigt, daß ihr zeigt!« – Ästhetische Konzepte	185
5.1.1 <i>Realistisches Erzählen</i>	185
5.1.2 <i>Das dialektische Theater</i>	187
5.1.3 <i>Verfremden und Historisieren</i>	190
5.2 »Die Form ist ja nur die Form ihres Inhalts« – Formale Merkmale und die Geschichtsthematik	193
5.2.1 <i>Alte und neue Formen</i>	193
5.2.2 <i>Erzählstrukturen</i>	200
5.2.3 <i>Figurenperspektive und Figurenkonstellation</i>	205
5.2.4 <i>Textstruktur</i>	208

6 Schlussbetrachtung 216

ANHANG

Siglen, Literatur, Abkürzungen und Nachweise

I. Primärtexte Bertolt Brechts	221
II. Siglenliste Sekundärtexte	223
III. Verzeichnis der berücksichtigten Sekundärliteratur...	224
IV. Abkürzungen	243
V. Nachweise der Brecht-Zitate in den Kapitelüberschriften	244
VI. Dank.....	245